

Witte's Welt 

Regeln? Pfeif drauf.

Ronny Wittenwiler

Ich hab mich da so für ein Seminar angemeldet:
«Finde deinen eigenen Weg.»

Eine Sitzung kostet bloss fünf-hundert Franken und man darf dabei soviel Fruchttete trinken wie man will. Im Kurs wird einem geholfen, sich besser zu spüren, um so die starren Alltags-Regeln zu durchbrechen.

Wir sitzen dann da so im Kreis und jeder fragt eine gesellschaftskritische Frage, die wir dann im Chor wiederholen. Das geht so: «Warum müssen wir eigentlich jeden Morgen zur Arbeit?» – «Ja, genau! Warum müssen wir eigentlich jeden Morgen zur Arbeit?» Oder: «Warum müssen wir eigentlich immer gut gelaunt sein?» – Und dann sagen alle ganz laut: «Jaaaa! Warum nur müssen wir eigentlich immer gut gelaunt sein?» Das wird dann ganz dynamisch so. Man spürt regelrecht die energetischen Schwingungen in der Gruppe. Oder diesen hier: «Warum wollen wir es immer allen anderen Recht machen?» – «Ojaaa! Warum wollen wir es immer allen anderen Recht machen?» Dann war endlich ich an der Reihe: «Verdammt Ja! Warum tragen wir an sieben Tagen die Woche die gleiche Unterhose?»

Totenstille. Die haben mich mittlerweile aus diesem Besser-fühlseminar geschmissen.

«Finde deinen eigenen Weg.» Trotzdem versuchte ich das Gelernte ganz spontan mal in die Praxis umzusetzen. Grad gestern zum Beispiel dacht ich mir: Heut iss so ein schöner Tag. Ach leck mich, jetzt tanke ich mal Diesel statt Bleifrei. Der TCS kam mich dann persönlich abholen.

witte@nfz.ch

Tiefe Verankerung mit Vater Rhein

Ein Stückchen Freiheit: Wassersportclub Möhlin

Da draussen im Fluss sitzen alle Mitglieder quasi im gleichen Boot: Sie träumen ein wenig den Traum von der grossen Freiheit. Ein kurzer Situationsbericht über den stetig wachsenden Wassersportclub Möhlin.

Ronny Wittenwiler

MÖHLIN. Es ist keine Meeresbrise und nicht der salzige Duft in der Luft – der Rhein ist ihre Heimat. Hier träumen sie ein wenig den Traum von der grossen Freiheit. Und vielleicht sind es dort unten in der heimeligen Hafenkneipe, diesem Clubhaus, gerade die kleinen Dinge des Lebens wie ein gutes Gespräch oder ein unverbindliches Miteinander, die eine Mitgliedschaft beim Wassersportclub derzeit so beliebt machen. Abseits vom hektischen Alltag scheint die Gemütlichkeit noch hoch im Kurs. Doch genug Pathos fürs Erste. Die jüngste Generalversammlung vom WSC lieferte nämlich auch Fakten.

Über zweihundert Mitglieder

In der jüngeren Vergangenheit stets gewachsen, zählt der Wassersportclub mittlerweile über zweihundert Aktiv- und Passivmitglieder und steht laut dem Präsidenten Jürgen Spalinger «strukturell und finanziell auf einer sehr guten Basis».

Auch im zweiten Jahr nach der aufwendigen Renovation der Hafenkneipe scheint sich der damalige Einsatz mit viel Herzblut nachhaltig bezahlt zu machen. «Alle offiziellen Anlässe im 2013 waren sehr gut besucht», freute sich Spalinger an der Generalversammlung mit Teilnehmerrekord. Dieses Bijou unten am Rhein, so scheint es, möchten die Mit-



Symbolcharakter am Vereinsstandort: Hier, oberhalb vom Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt, ist der Wassersportclub Möhlin fest verankert.

Foto: Ronny Wittenwiler

glieder nicht mehr missen und nun, nach dem Umbau der Hafenkneipe, wollen die Verantwortlichen jetzt die Planung für die Neugestaltung des Aussenbereichs an die Hand nehmen. Wie Spalinger an der Generalversammlung weiter informierte, werden im nächsten Jahr mit dem Vizepräsidenten und dem Kassier zwei Vorstandsmitglieder nach zwölfjähriger Amtszeit zurücktreten. «Die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern

ist in die Wege geleitet und eine Neubesetzung sollte kein Problem sein.»

Ein bisschen international

Und so nehmen die Vereinsmitglieder schon mal Kurs auf die neue Saison, in welcher weiterhin auch die internationale Freundschaft jenseits des Schweizer Ufers gepflegt werden soll. Bereits in jüngerer Vergangenheit habe man äusserst intensiv den Kontakt zu den deutschen Kollegen aus

Brennet gepflegt. «Es hat sich wirklich eine freundschaftliche Beziehung entwickelt.» Fazit: Der Fluss kennt keine Grenzen und hier unten sitzen eben alle irgendwie im gleichen Boot, wenn sie ihrem Hobby frönen und abseits vom hektischen Alltag ein wenig den Traum von der grossen Freiheit auf dem Wasser träumen. Es scheint, als geniesse der Wassersportclub tiefe Verankerung bei seinen Mitgliedern.

MÖHLINER VEREINSECKE

Christkatholischer Männerverein

Sa., 15.2., wir servieren den Apéro nach dem Fasnachtsgottesdienst, der um 18 Uhr beginnt. Helfer willkommen.

Fasnachtzunft Ryburg

Sa., 15.2., 10-12 Uhr, Schiff: Vorverkauf für Fasnachtsnacht vom 22.2.

Fussballclub

Fr., 21.2. + Sa., 22.2., Metzgete à discrétion. Anmeldung bis 15.2. an Telefon 061 851 26 48 oder «claudiaacklin@bluewin.ch».

Männerriege

Fr., 14.2., 19 Uhr, Restaurant Schiff: Speckjassen. Lebenspartnerinnen, Ehren- und Freimitglieder des TV Möhlins ebenfalls willkommen.

Natur- und Vogelschutz

Fr., 14.2., 20 Uhr, christkatholisches Kirchgemeindehaus: GV. Referat zum Thema «Mensch und Rabe – eine uralte Hassliebe» von Christoph Vogel, Vogelwarte Sempach.

So., 16.2., 9-12 Uhr: Winterexkursion. Treffpunkt Schwimmbad. Wasservogel in Bachtelen und Rhein, anschl. Grillieren möglich, Kaffee und Kuchen werden serviert. Anmeldung nicht erforderlich.

Pistolenschützen

Fr., 14.2., 20 Uhr: GV, Warteck.

Rassenkaninchen-Zuchtverein

Fr., 14.2., 19 Uhr, Hasenstube: GV. Essen vor dem geschäftlichen Teil.

Sportschützen

Do., 20.2., 19.30 Uhr, Warteck: GV. Für Aktivmitglieder obligatorisch. Passivmitglieder willkommen.

FRICKTAL IN BILDERN



Frauenturnverein Möhlin: Das frühe Aufstehen hat sich gelohnt. Nach kurzweiliger Bahn- und Busfahrt erreichten die Frauen, gestärkt mit feinen Gipfeli und Energiedrinks, gut gelaunt die frisch verschneite Lenzerheide. Die Skifahrerinnen und Winterwanderinnen genossen zwei Tage die wunderbare Winterlandschaft, den Neuschnee und die Sonne am stahlblauen Himmel. Es wurde viel erzählt, gelacht und auch gejasst. Die Frauen liessen sich in den Beizli kulinarisch verwöhnen. Mit vielen schönen Eindrücken traten sie am Sonntagnachmittag die Heimreise an. (mgt)

Foto: zVg



Skiweekend Melchsee-Frutt: Zehn gutgelaunte Frauen vom Damenturnverein Möhlin reisten jüngst ins Skiweekend. Nach dem Skifahren erholte man sich im Sprudelbad und der Sauna. Im Hotel Distelboden wurde man mit einem feinen Nachtessen verwöhnt. Mit Hüttenjass und Schlummertrunk liessen die Frauen den Abend ausklingen. Bei Sonnenschein und teils stürmischen Windböen wurde am Sonntag nochmals richtig Gas gegeben und jede Piste befahren. Vor der Heimfahrt genoss man ein feines Zvieri mit Apfelstrudel und Holdrio. Es war ein gelungenes Weekend. (mgt)

Foto: zVg

15. Fasnachtsgottesdienst in Möhlin



Wie immer findet der Gottesdienst in der christkatholischen Kirche statt.

Foto: zVg

MÖHLIN. Morgen Samstag findet in Möhlin der traditionelle Fasnachtsgottesdienst in der christkatholischen Kirche statt, Beginn ist um 18 Uhr. Es ist der zweite Fasnachtsgottesdienst für Pfarrer Christian Edringer. Unterstützt wird er heuer durch die Guggler der Meler Galgevögel sowie durch die Ryburger Tambouren. Sie werden mit ihren schrägen, vertrauten Klängen beziehungsweise ihrem virtuoseren Trommelspiel eine ganz spezielle Atmosphäre schaffen. Es ist bereits der 15. Fasnachtsgottesdienst in Möhlin. Übrigens gilt wie jedes Jahr: Wer möchte, darf gerne auch kostümiert erscheinen. (mgt)